



Baumit ThermoExtra

Vorteile

- **Dämmputz**
- **für alle Arten des Mauerwerks**
- **hochwärmedämmend und maschinell verarbeitbar**



Produkt

Werksgemischter, hochwärmedämmender Unterputz für händische und maschinelle Verarbeitung auf mineralischen Untergründen, für außen und innen.

Zusammensetzung

Hydraulische Bindemittel, organische Leichtzuschlagstoffe, Zusätze.

Eigenschaften

Einfache Verarbeitung, hochwärmedämmend, wasserdampfdurchlässig und höhere Wandoberflächentemperaturen zur Erzielung eines behaglichen Raumklimas, für den Innen- und Außenbereich.

Anwendung

Hochwärmedämmender Unterputz auf mineralischen Untergründen für innen und außen, nicht im Sockel- und Spritzwasserbereich anwendbar, nicht geeignet als Untergrund für Verfliesung.

Technische Daten

Produkt	
Biegezugfestigkeit:	> 0.3 N/mm ²
Brandverhalten:	A2 s1 d0
Druckfestigkeit nach 28 Tagen:	> 0.5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit:	≥ 0.05 N/mm ²
Klassifizierung:	T1 - CS I nach ÖNORM EN 998-1
Trockenrohdichte:	ca. 280 kg/m ³
μ-Wert:	ca. 8
Wasseraufnahme kapillar:	Wc 1
Wärmeleitzahl:	0.090 W/mK Tabellenwert für P=50% nach EN 1745
Wärmeleitzahl:	0.066 W/mK Messwert nach EN 12667

Variante(n)	Sack 50 l	Silo
Ergiebigkeit	ca. 1 m ² /Sack bei 4 cm Schichtdicke	
Körnung	3 mm	3 mm
Putzdicke	min. 20 mm (innen)	min. 20 mm (innen)
Putzdicke	min. 40 mm (außen)	min. 40 mm (außen)
Verbrauch	ca. 0.25 Sack/m ² /cm	ca. 3 kg/m ² /cm
Wasserbedarf	ca. 9 l / 50l	

Lieferform

Sack 50 l, 1 Pal. = 40 Sack = 2 m³
Lose im Silo

Lagerung	Trocken auf Holzrost 9 Monate foliert lagerfähig. Silo: Trocken 6 Monate lagerfähig.
Qualitätssicherung	Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors.
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baumit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.
Untergrund	<p>Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der ÖNORM B 3346 zu erfolgen. Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein.</p> <p>Hinweise auf produktspezifische Untergründe</p> <p>Die angeführten Hinweise gelten für normgemäß hergestelltes Mauerwerk und setzen vor allem geschlossene Fugen voraus (ggf. zeitgerecht vorher verschließen).</p> <p>Außen</p> <p>Auf allen mineralischen Untergründen ist Baumit VorSpritzer mit einer Standzeit von mind. 3 Tagen aufzubringen. Auf HWL-Baustoffen ist anstelle des Baumit DämmputzSystems, Baumit GrundPutz Leicht oder ein WDVS auszuführen. Sind diese Wandbildner jedoch nur kleinflächig und örtlich begrenzt (Deckenrost, Sturzüberlagen, Rolllkästen) vorhanden, ist dort die Anwendung von Baumit ThermoExtra auf armiertem Baumit VorSpritzer (Standzeit 7 Tage), oder aufgespachtelter Baumit KlebeSpachtel Light jeweils mit Baumit TextilglasGitter frisch in frisch möglich.</p> <p><small>1) Bewehrung: Punkteschweißtes, verzinktes Drahtgitter 20 x 20 - 25 x 25 mm Maschenweite, Durchmesser 1 mm</small></p> <p>Innen</p> <p>Auf HWL-Baustoffen ist Baumit VorSpritzer mit einer Standzeit von 14 Tagen, auf allen anderen Putzgründen mit einer Standzeit von 3 Tagen auszuführen.</p>
Verarbeitung	<p>Händisch</p> <p>Immer den gesamten Sackinhalt im Freifallmischer mit ca. 9 l Wasser anmischen, Mischzeit ca. 3 - 5 Minuten unbedingt einhalten. Keine anderen Produkte zumischen. Einige Stunden vor dem Verputzen das Mauerwerk gründlich vornässen. Anstelle von Putzfaschen sollten an Ecken und Kanten, Öffnungen und als Sockelabschluss entsprechende Leisten (Drahteckwinkel, Sockelabschlussleisten) versetzt werden. Diese Leisten mit Baumit SpeedFix versetzen (keinesfalls Gips). Zur Verbesserung der Nasshaftung vor dem Anwerfen eine dünne Schicht Baumit ThermoExtra mittels Hobel aufziehen und frisch in frisch Baumit ThermoExtra mit der Kelle anwerfen, mit der genässten Holzlatte abziehen und nach ansteifen mit Rabott oder Trapezlatte ebnen.</p> <p>Maschinell</p> <p>Baumit ThermoExtra mit Putzmaschine mit Dämmputzausrüstung in Raupen aufspritzen, abziehen und nach Ansteifen schneiden (planmäßig zurichten), Oberfläche nicht reiben oder glätten. Bis 5 cm in einem Arbeitsgang verarbeitbar. Bei größeren oder schwankenden Putzdicken in mehreren Arbeitsschritten verarbeiten. Die vorher aufgetragenen Schichten ausreichend ansteifen lassen.</p>

Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5°C liegen. Bei Verwendung von Heizgeräten ist auf eine gute Querbelüftung zu achten. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Frische Putzflächen mind. 2 Tage feucht halten.

Zu beachten sind auch die Verarbeitungsrichtlinien für Werkputzmörtel der österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz in der jeweils letztgültigen Auflage.

Für die Ebenflächigkeit ist die ÖNORM DIN 18202 anzuwenden.

Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 5 Tagen je cm Putzdicke einzuhalten.

Nicht geeignet im Sockel- und Spritzwasserbereich und als Untergrund für nachfolgende Verfliesung. Installationsschlitze, Mauerwerksfugen, Löcher etc. sind mit geeignetem Material (z.B. Baunit **SpeedFill**) in einem getrennten Arbeitsgang zu verschließen.

Bei unterschiedlichen Putzgründen bzw. bei hochwärmedämmenden Wandbildern ist vor der Endbeschichtung eine bewehrte Zwischenschicht notwendig (z.B. Baunit KlebeSpachtel oder Baunit KlebeSpachtel Light jeweils mit Baunit TextilglasGitter).

Eine Armierung kann die Rissbildung nicht verhindern, wohl aber das Risiko absenken. Für die Beurteilung von Rissen ist die ÖNORM B 3346 maßgebend.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

Endbeschichtungen für Außen:

auf Baunit **ThermoExtra** grob abgezogen:
Baunit EdelPutze und ggf. Baunit UniPrimer

auf Baunit **ThermoExtra** mit Zwischenschicht aus Baunit MultiRenova, Baunit Sanova Fine oder Baunit UniPutz W:
Baunit SilikatColor
Baunit GranoporColor
Baunit SilikonColor
Baunit PuraColor
Baunit StarColor

auf Baunit **ThermoExtra** mit Zwischenschicht aus Baunit KlebeSpachtel oder Baunit KlebeSpachtel Light:
Baunit CrystalTop und Baunit CrystalActivator
Baunit SilikatTop und Baunit UniPrimer
Baunit GranoporTop und Baunit UniPrimer
Baunit SilikonTop und Baunit UniPrimer
Baunit PuraTop und Baunit PremiumPrimer
Baunit StarTop und Baunit PremiumPrimer

Endbeschichtungen für Innen:

auf Baunit **ThermoExtra** mit Zwischenschicht aus Baunit MultiRenova, Baunit KlimaSpachtel, Baunit KlimaGlätte oder Baunit FeinPutz:
Baunit Divina InnenFarben
Baunit KlimaColor

Die Verarbeitungsrichtlinien/hinweise der jeweiligen Produkte/Endbeschichtungen sind zu beachten!

Für Silobaustellen erforderliche Anschlüsse:

Strom:	380 Volt, 25 Ampere, träge abgesichert
Wasser:	mindestens 3 bar, Anschluß ¾ Zoll
Zufahrt:	muss für Schwer-LKW befahrbar und ständig frei sein
Siloaufstellflächen:	mind. 3 x 3 m, auf tragfähigem Boden

Maße und Gewichtsangaben unserer Silos und Aufstellfahrzeuge sind dem Siloblatt zu entnehmen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.